

679

FRAKTION  
DER CHRISTLICH-SOZIALEN UNION  
IM STADTRAT ZU NÜRNBERG



EINGEGANGEN  
6. APR. 2017  
SUN/K-1

SÖR

CSU-Stadtratsfraktion Rathausplatz 2 90403 Nürnberg

Wolff'scher Bau des Rathauses  
Zimmer 58  
Rathausplatz 2, 90403 Nürnberg  
Telefon: 09 11 / 231 - 2907  
Telefax: 09 11 / 231 - 4051  
E-Mail: csu@stadt.nuernberg.de  
www.csu-stadtratsfraktion.nuernberg.de

Tax  
Vasad

Herrn Oberbürgermeister  
Dr. Ulrich Maly  
Rathausplatz 2  
90403 Nürnberg

Werk A (SUN)

OBERBÜRGERMEISTER		
- 1. SEP. 2016		
/.....Nr.....		
1 Zur Ks.	2 X z.w.V.	3 Zur Stellungnahme
4 Antwort vor Absen- dung vorlegen	5 Antwort zur Unter- schrift vorlegen	

30.08.2016  
Dr. Heimbucher

Antrags-Nummer:  
198 / 2016

**Gefährdung in Unterführungen bei Starkniederschlägen**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

der Sommer 2016 hat für Nürnberg mehrere Starkniederschläge gebracht die auch wieder zu Überflutungen von Kellern und Straßen geführt haben. Durch den Klimawandel ist zu befürchten, dass die Häufigkeit und Intensität der Starkniederschläge in den nächsten Jahren weiter zunehmen wird.

An den bereits seit Jahren bekannten Schwerpunkten wie der Zerzabelshofstraße und der Hinteren Marktstraße kam es an den Unterführungen am 13. Juli 2016 wieder zu gefährlichen Situationen. Nach einem Zeitungsbericht sind trotz des aufgestauten Wassers Autofahrer in die Unterführungen eingefahren und mussten z.B. auch von der Feuerwehr befreit werden.

Die in diesem Jahr aufgetretenen Fälle sind zwar insgesamt noch glimpflich abgelaufen, es zeigt sich aber, dass durch die Hochwasserereignisse durchaus auch Menschenleben schnell in Gefahr geraten können.

Die CSU-Stadtratsfraktion stellt daher zur Behandlung im zuständigen Ausschuss folgenden

**Antrag:**

Die Verwaltung prüft die Möglichkeit, ob an den besonders gefährdeten Stellen wie den Unterführungen an der Zerzabelshofstraße und der Hinteren Marktstraße Signalanlagen installiert werden können, die vor dem Einfahren in die Unterführungen ab einem gewissen Wasserstand warnen bzw. die Zufahrt verbieten.

Mit freundlichen Grüßen

Sebastian Brehm  
Fraktionsvorsitzender

EINGEGANGEN SÖR		
SÖR-NR.	12. APR. 2017	
SÖR/WB	SÖR/FSW	SÖR/V
SÖR/1	SÖR/2	SÖR/3
W.V.		